

Diktate... Sinn oder Unsinn??

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 1. November 2011 23:38

Ok, aber es sagt doch niemand, dass sie das nicht lernen sollen.

Aber es klingt für mich immer danach, dass ein Diktat Rechtschreibschwächen verdecken würde. Wenn jemand alles richtig schreibt, ist die Wahrscheinlichkeit, dass er es kann (also die Regeln anwenden kann) doch größer als dass er einfach nur zufällig die richtige Schreibweise erwischt hat.

Und wenn jemand in einem Diktat (die sich ja meist doch (jedenfalls in meiner Erinnerung) an bestimmten Rechtschreibphänomenen orientieren) immer wieder bestimmte Fehler macht, kann ich doch daraus schließen, dass er die oder die Regel nochmal üben sollte, oder etwa nicht?